

## **Referent/-in (m/w/d) für das Projekt „Handlungsoptionen bei feuchte- und schadsalzbelasteten historischen Mauerwerken“ (40 Wochenstunden) befristet für 3 Jahre in Thierhaupten bei Augsburg**

Das Bayerische Landesamt für Denkmalpflege (BLfD) ist die zentrale Fachbehörde des Freistaats Bayern für Denkmalschutz und Denkmalpflege. Entscheidend sind für uns die Fragen „Was ist ein Denkmal?“ und „Wie gehen wir damit um?“ Seit der Gründung des Amtes im Jahr 1908 sind die Erfassung und Erforschung der Denkmäler und die Beratung von Eigentümern, Planerinnen und Institutionen unsere Hauptaufgaben. Wir sind Ansprechpartner für alle Fragen zu Bau- und Bodendenkmälern. Zum BLfD gehört außerdem die Landesstelle für die nichtstaatlichen Museen in Bayern, die diese Museen bei ihren Tätigkeiten umfassend unterstützt.

Ein immer wieder auftretendes Problem für den Erhalt von Baudenkmalern stellt Mauerwerksfeuchte dar. Ein zu hohes Maß an Mauerwerksfeuchte geht vielfach einher mit Salzausblühungen, Putz- und Anstrichschäden. Neben den bautechnischen Problemstellungen führen die ästhetischen Folgen zu vielfältigen Anfragen bei den Denkmalbehörden. Trotz der enormen praktischen Relevanz des Themas, vielleicht aufgrund der Vielgestaltigkeit der baudenkmalpflegerischen Ausgangslagen, fehlt es bisher an allgemeinen Handlungsempfehlungen.

Das Projekt „Handlungsoptionen bei feuchte- und schadsalzbelasteten Mauerwerken“ soll diese Lücke schließen.

### **Ihre Aufgaben**

- Evaluierung bereits praktizierter Untersuchungsmethoden und bautechnischer Lösungen, Eruierung der marktgängigen Produkte und Lösungen, Entwicklung von Bewertungskriterien, Zusammenstellung und Auswertung einschlägiger Publikationen
- Ortstermine (bayernweit) zur Begutachtung von Schadsalzbelasteten Mauerwerk
- Abgrenzung von Fallgruppen, Festlegung von fallgruppenspezifischen Lösungen
- Projektarbeit mit Institutionen (Schlosserverwaltung, Freilichtmuseen etc.) und Begleitung von Testreihen
- Vernetzung mit Hochschulen, ggf. auch Betreuung von verwertbaren studentischen Arbeiten zum Thema salzbelastete Architekturoberflächen
- Verfassen von allgemein verständlichen Arbeitsblättern zu typischen Aspekten
- Konzeption und Pilotierung von Praxisseminaren zu den Themen Schadsalzbelastung/Salzreduktion in Mauerwerk und Mörtel
- Vss. Mitwirkung bei der Organisation einer Tagung zum Projektthema einschließlich Tagungspublikation

## Unser Angebot

- Auf drei Jahre befristete Anstellung
- Bezahlung bei Erfüllung der tariflichen Voraussetzungen bis E 13 TV-L, bitte informieren Sie sich z. B. unter [www.oeffentlicher-dienst.info](http://www.oeffentlicher-dienst.info) über die Vergütung
- Aufgabenbezogene Fortbildungsmöglichkeiten
- Flexible Arbeitszeiten und die Möglichkeiten mobilen Arbeitens auf der Grundlage der Dienstvereinbarung (Standardausstattung mit Dienstnotebook und -handy)
- Gut ausgestattete mineralische Werkstatt- und Büroräume in einem barocken Kloster
- Eine abwechslungsreiche, kommunikative Tätigkeit in einer mittelgroßen kultur- und geschichtsaffinen Behörde am Dienstsitz Thierhaupten in einem freundlichen kleinen Team
- Ein sehr gutes Betriebsklima

## Ihr Profil

Vorausgesetzt werden

- Einschlägiges Studium der Konservierung-Restaurierung, Denkmalpflege, Werkstoffkunde, Naturwissenschaften o. Ä. oder eine handwerkliche Ausbildung und Qualifizierung als Master Professional
- Souveräner und sicherer Umgang mit aktuellen Informations- und Kommunikationstechnologien (Office-Standardsoftware, Videokonferenztechnologien etc.)
- Bereitschaft zu Dienstreisen als Selbstfahrer (m/w/d) mit Führerschein Klasse B
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift (mind. Niveau C 1 GER)
- Teamfähigkeit, sicheres Auftreten, Eigenverantwortung, konzeptionelles Denken

Von Vorteil sind

- Kenntnisse zu Beschaffenheit und Restaurierung von historischen Mauerwerken und Mörteln

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung reichen Sie bitte mit den üblichen Unterlagen (vor allem möglichst vollständigen Arbeits- und akademischen Abschlusszeugnissen sowie im Anschreiben einer Darstellung der als zwingend vorausgesetzten Punkte) bis spätestens **04.06.2024** (Eingangsdatum) über [Interamt.de](http://Interamt.de) ein. Eine Verlinkung hierzu finden Sie auf unserer Homepage - [Arbeiten im Landesamt für Denkmalpflege \(bayern.de\)](https://www.bayern.de).

Die Vorstellungsgespräche finden voraussichtlich am **03.07.2024** in Thierhaupten statt. Sie erhalten eine gesonderte Einladung, wenn Sie zur engeren Auswahl zählen.